

CLASSIC DRIVER



Warum feiert David Brown Automotive den Union Jack?

30. Oktober 2016 | Alex Easthope

Selbst bei David Brown Automotive gibt man zu, dass sich der Speedback GT seit seiner Premiere als Prototyp 2014 ein ganzes Stück weiterentwickelt hat. Hier sind die drei neuesten Serienmodelle des Unternehmens, die auch noch den britischen Nationalfarben erstrahlen.

Best of British





Mit diesen drei fertig gestellten Exemplaren addiert sich die Zahl von ausgelieferten Speedback GTs auf genau fünf. Allerdings befinden sich zur Zeit weitere Fahrzeuge im Bau, außerdem soll auch die Produktion insgesamt erhöht werden. Kein Speedback GT gleich dem anderem - das soll auch in Zukunft so bleiben. Denn jeder dieser Jaguar XKR-basierten Grand Tourer für 495.000 Pfund wird genau nach Kundenwunsch gefertigt. Mit dem selbstbewussten handwerklichen Anspruch „Best of British“, konnte David Brown Automotive einem ebenso selbstbewussten Fotoshooting nicht widerstehen. Wobei sich die drei Coupés angeblich nur zufällig mit den Lackfarben „Ruby Tuesday“, „White Night“ und „Blue Moon“ von der britischen Flagge Union Jack inspirieren ließen. Rule Britannia!

Fotos: David Brown Automotive

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/warum-feiert-david-brown-automotive-den-union-jack>

© Classic Driver. All rights reserved.